

# Stuttgarter WOCHENBLATT

KILLESBERG · STUTTGART-NORD · STUTTGART-WEST



**Messeherbst**  
Der Stuttgarter Messeherbst lockt vom 13. bis 22. November mit elf abwechslungsreichen Messen.  
Seite 15



**Porträt**  
Sport bestimmt das Leben von Klaus Kärcher. Der 57-Jährige betreut seit 30 Jahren Sportler und Unternehmen.  
Seite 22



**Flüchtlinge einstellen**  
Firmen wollen Flüchtlinge einstellen, zeigt eine Umfrage von IHK und Handwerkskammer.  
Seite 18

11. November 2015 · Nr. 46/61. Jahrgang · Gesamtauflage 340 075

www.stuttgarter-wochenblatt.de · Telefon 0800 320 2222 gebührenfrei

## Jeder kann singen!



Diplom-Gesangspädagogin und Sängerin Sarah Neumann lädt zum Circle-Singing ein. Foto: z

■ S-WEST  
Am morgigen Donnerstag, 12. November, wird im Stuttgarter Westen gesungen. Und zwar von 19.30 bis 21 Uhr. Dabei tritt nicht etwa ein bekannter Chor auf. Nein, stattdessen findet in der Rosenbergskirche ein offener Singabend statt mit Circle-Singing, einer angeleiteten und improvisierten Chor-

musik nach Bobby McFerrin. Alle Musikstücke entstehen aus dem Moment und sind einmalig. Kreativität und Freude am gemeinsamen Tun stehen im Mittelpunkt. Wer möchte, kann einfach vorbeikommen und mitsingen. Ausgedacht hat sich das die Sängerin Sarah Neumann.  
Mehr dazu auf Seite 2

# Demokratiefähiger Islam

## Die AMJ tritt Gewalt und Terror entgegen

Die steigende Zahl an Flüchtlingen aus überwiegend islamischen Ländern sowie Berichte, nach denen islamistisch-terroristische Gruppierungen versuchen, in Flüchtlingsunterkünften neue Anhänger zu rekrutieren, verunsichern viele Bürger. Nun meldet sich die Ahmadiyya Muslim Jamaat (AMJ), eine der größten Gemeinden organisierter Muslime in Deutschland, zu Wort, um Stellung zu beziehen.

MARISA SASS-BAITIS

■ STUTTGART  
„Wir haben den Eindruck, in der breiten Öffentlichkeit kursiert eine sehr verzerrte Vorstellung vom Islam, was dazu beiträgt, dass die Ressentiments gegenüber Flüchtlingen, die ja vielfach dem islamischen Glauben angehören, wachsen. Daher halten wir es für notwendig, den Befürchtungen entgegenzutreten und Missverständnisse nach Möglichkeit auszuräumen“, sagt Dr. Manan Haq, der Landesbeauftragte der AMJ in Baden-Württemberg. Ihm zufolge stellen radikale Gruppen eine untergeordnete Strömung im Islam dar, deren Vorgehen der Koran keinesfalls rechtfertigt und die daher nicht auf Akzeptanz hoffen können: „Die AMJ tritt Gewalt und Terror entgegen. Der Islam ist demokratiefähig.“

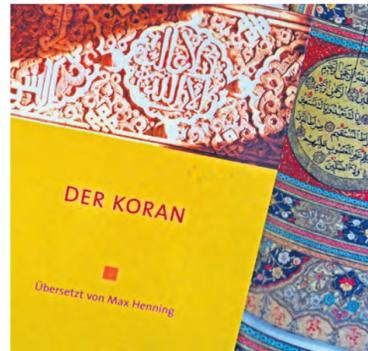
Auch Kamal Ahmad, Sprecher der AMJ-Gemeinde in Stuttgart, betont ausdrücklich die Friedlichkeit des islamischen Glaubens. „Loyalität zum Staat, Glaubensfreiheit sowie Empathie gegenüber anderen, unabhängig von einer speziellen



Die Mitglieder der AMJ bemühen sich um ein anderes Islambild. Dr. Manan Haq (l.) und Kamal Ahmad (r.) stehen für gegenseitiges Verständnis und Miteinander. Foto: Sass-Baitis

Religionszugehörigkeit, sind zentrale Punkte der islamischen Lehre.“ Daneben vertritt die AMJ die nichtmilitärische Auslegung des Dschihad, wonach sich die Bestrebungen nach moralischem Verhalten, Wahrhaftigkeit und einem gottgefälligen Leben auf die eigene Person konzentrieren. Nach Haqs Ansicht zeigen sich verzweigte, hilfebedürftige Menschen in Notsituationen, vor allem, wenn sie aus Gesellschaftsschichten mit eingeschränktem Bildungszugang kommen, besonders empfänglich für emotionalen

Missbrauch, wie ihn Terrororganisationen im Namen des Islams ausüben. Die AMJ



Das heilige Buch des Islam, der Koran, ist für alle Muslime verbindlich. Foto: Sass-Baitis

setzt daher auf Flüchtlingsbetreuung, wo Hilfe am nötigsten und die potenzielle Gefahr am größten ist: in Erstaufnahmeeinrichtungen. „Wer gerade in Deutschland angekommen ist, benötigt fast immer Hilfe bei der Verständigung oder dringenden Behördengängen. In Absprache mit anderen Organisationen vor Ort bieten wir ehrenamtlich Übersetzungsbetreuungen, Begleitungen oder organisieren Spendensammlungen. Andererseits möchten wir den Neuankömmlingen auch ein Stück Heimat vermitteln,

deshalb feiern wir gemeinsam islamische Feste wie unlängst das Opferfest.“ Später steht eher die Integrationsarbeit im Vordergrund. Die junge Integrationsabteilung der AMJ, deren Angebot demnächst auch Nichtmitgliedern zugänglich gemacht werden soll, veranstaltet Bildungsmessen, klärt über Arbeitsbeschaffungsmöglichkeiten auf, hilft bei der Anerkennung ausländischer Qualifikationen und hält spezielle Bildungsangebote für Frauen bereit. Daneben geht es aber auch um religiöse Erziehung: „Der Koran lehrt die Liebe zur Heimat als einen Teil des Glaubens. Neuankömmlinge sollten sich demnach sofort dem Gastland zugehörig fühlen.“

### 3-TAGE-WETTER



### HEUTE GEWINNEN

- 4 Familientickets für den Weltweitnachtszirkus
- 100 Euro im Kreuzworträtsel
- 2 x 2 Freikarten für den Film „Die Trapp-Familie“

**GOLD**  
ALTGOLD · ERBSCHMUCK  
**ANKAUF**  
Königsstraße 20  
70173 Stuttgart  
0711/226 41 52  
Juwelier Sandkühler  
WWW.JUWELIER-SANDKUEHLER.DE

**Bestattungshaus Anita Martin GmbH**  
Ihre Hilfe im Trauerfall - einfühlsam + zuverlässig  
Ihre Bestattungsvorsorge - umfassend + seriös  
Im Trauerfall sind wir für Sie Tag + Nacht erreichbar  
70191 Stuttgart  
Birkenwaldstr. 106  
0711-838 52 52  
www-anita-maertlin-bestattungen.de

## Musik für Kinder

■ S-NORD  
Das Haus der Familie bietet in Kooperation mit der Kinderkrippe Nordstern und dem Haus 49 einen Musikgartenkurs für Kinder ab einem Jahr an. Die Musikgruppen möchten spielerisches Musizieren in der Familie fördern. Die Kinder sollen in diesen Kursen

ohne vorgegebene Leistungserwartungen die Möglichkeiten haben, Musik aufzunehmen und selbst zu gestalten. Der Kurs startet im Dezember und findet am Dienstagvormittag statt. Anmeldung und Infos beim Haus der Familie Stuttgart, Telefon 220 70 90, oder www.hdf-stuttgart.de, Kurs K2628.

**EPPLI**  
WIR SCHÄTZEN WERTE  
**JETZT NEU**  
**EXPERTEN ZENTRUM**  
Einlieferung zur Auktion, Ankauf, Pfandkredit, Nachlassberatung, Gutachten, Erbverwertung, ...  
MARKTPLATZ 6, STUTTGART  
Termine: 07 11/2 36 94 42  
WWW.EPPLI.COM

**新** 上海酒樓  
NEW SHANGHAI RESTAURANT  
Heilbronner Str. 291  
70469 Stuttgart (Feuerbach)  
Kostenlose Parkplätze

**Uhren · Roth**  
Spezialwerkstatt für alle Uhren  
Anfertigung aller Ersatzteile  
• Fachgerechte Restaurierung von Groß- und Kleinuhren aller Art  
• Gehäuserestaurationen  
• Reparaturen von Taschenuhren  
Jürgen Roth - Uhrmachermeister  
Pfarstraße 1 · 70794 Filderstadt  
Telefon 07 11 / 77 57 07

**System Umzüge**  
langjährige Erfahrung, faire Preise  
Preis nach Absprache  
www.stuck-umzuege.de  
Tel. 071 30/4032773 u. 071 41/505 1053

Augenlasern heute –  
ReLEx smile! In Stuttgart.  
ReLEx smile – nur das Beste für Ihre Augen. Einziger ReLEx smile-Laser in Stuttgart!  
Vereinbaren Sie einen Termin zum kostenlosen Eignungstest für ein Leben ohne Brille oder Kontaktlinsen.  
Ort: EuroEyes · Königsstraße 70 · Stuttgart  
Anmeldung: 0800 - 17 11 17 11 oder service@euroeyes.de  
EuroEyes

**Musik macht glücklich!**  
Hochwertige Klaviere und Flügel - neu und gebraucht - ab € 995,-  
5 J. Garantie. Mietkauf möglich!  
Hermann Klaviere & Flügel  
Hindenburgstraße 28 · 71696 Möglingen  
Tel. (07141) 48 43 18 Fax 48 28 79  
info@hermann-klaviere.de www.hermann-klaviere.de

**NEUERÖFFNUNG!**  
Großes Asiatisches Buffet ab EUR 12,00  
Mittags inkl. alkoholfreie Getränke  
Telefon: 0711 / 8 60 60 788  
www.new-shanghai-restaurant.de

Von hier für hier.  
WOCHENBLATT

Na so wwwas:  
www.stuttgarter-wochenblatt.de  
Festsitzende Zähne in wenigen Tagen!  
Implantate auch bei wenig Knochen oder Diabetes möglich.  
10 Impl. pro Kiefer ab 3500,- €.  
07544 / 9659739

Solide Preise für feinste Teppichwäsche  
Telefon 0711 / 4207635  
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet  
• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst  
www.teppichpflege.de  
Schwäbische Gründlichkeit  
BRAUN seit 1985

Alle vorhandenen, hochwertigen Markenmöbel, Leuchten, Teppiche und Wohnaccessoires  
**LETZTMALIG**  
bis zu **69%** stark reduziert!  
ENDSPURT im Massivholz- und Designmöbel-  
**TOTAL-AUSVERKAUF**  
wegen **GESCHÄFTSAUFGABE** aus privaten, persönlichen Gründen  
**BALD IST SCHLUSS!**  
5 vor 12!  
Ausverkaufszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 9.30 - 18.00 Uhr  
Firnhaber – natürlich Wohnen GmbH  
Talstraße 124 · 70188 Stuttgart Ost  
Navigationsadresse: Schlachthofstraße 24  
Telefon (0711) 48 60 18-0  
www.firnhaber.de  
Firnhaber  
NATÜRLICH WOHNEN

### Herbstbasar in Waldorfschule

■ KRÄHERWALD  
Am Samstag, 14. November, findet an der Freien Waldorfschule am Kräherwald wieder der Herbstbasar statt. Liebevoll gestaltete Dinge zum vorweihnachtlichen Dekorieren gibt es dort ebenso zu kaufen wie leckere kulinarische Kleinigkeiten von Marmelade über Pesto bis hin zum Fruchtbrot. Wer sich einen Überblick verschaffen möchte, kann dies in aller Ruhe zwischen 11.30 und 13 Uhr tun. Der Verkauf startet um 14 Uhr und geht bis 17.30 Uhr. Derweil können sich die Kinder ab 11.30 Uhr im Bastelzimmer, im Hexenhäuschen, beim Schiffchenblasen, Bienenwachskerzen ziehen oder in den Zwergencafés und im Kindermärkte im Kinderhaus vergnügen. Alle anderen Cafés an der Kräherwaldschule am Rudolf-Steiner-Weg 10 öffnen um 12 Uhr.

### Mahnmal für Opfer

■ S-NORD  
Zum Volkstrauertag wird an verschiedenen Orten in der Stadt der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht. Der Bürgermeister für Recht, Sicherheit und Ordnung, Dr. Martin Schairer, ehrt die Toten am Sonntag, 15. November, um 10 Uhr am Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus beim Alten Schloss. Am selben Tag um 10.30 Uhr legt er zwei Kränze am Gedenkstein für die jüdischen Bürger und am Kriegerdenkmal im israelitischen Teil des Pragfriedhofs nieder.

### Shavei Zion 1938 bis 2006

■ S-MITTE/WEST  
„Ort der Zuflucht und Verheißung – Shavei Zion 1938 bis 2006“ heißt die Ausstellung, die von Freitag, 6., bis Montag, 23. November, im zweiten Obergeschoss, Stuttgarter Rathaus, Marktplatz 1, zu sehen ist. Die Vernissage ist am Donnerstag, 5. November, um 17.30 Uhr im Kleinen Sitzungssaal, drittes Obergeschoss, des Rathauses. Die Ausstellung zeigt Bilder zur Entstehung und Geschichte der Siedlung Shavei Zion, die der Heilbronner Rechtsanwalt Dr. Manfred Scheuer nach seiner Auswanderung 1938 mit einer Gruppe Rexinger Juden in Israel gründete. Schüler der Freien Waldorfschule Kräherwald lesen aus den Notizen von Manfred Scheuer und begleiten die Texte mit Liedern aus den Gründerjahren des Staates Israel. Der Leiter des Stadtarchivs, Dr. Roland Müller, referiert über die Beziehungen zwischen Stuttgart und Shavei Zion. Veranstalter sind der Förder- und Trägerverein Ehemalige Synagoge Rexingen IRGW und das Stadtarchiv.

# Stimme kann verzaubern, mitnehmen, Mut machen

Circle-Singing am Donnerstag in der Rosenbergkirche

Was passiert, wenn viele Menschen aufeinander treffen, die sich nicht kennen, die nicht wissen, was für Musik sie singen werden und wie sich diese Musik entwickelt? Das wird man am Donnerstag beim Projekt Circle-singing sehen. Geleitet wird es von Diplomgesangspädagogin und Sängerin Sarah Neumann. Los geht es um 19.30 Uhr in der Rosenbergkirche, die Teilnahme kostet 10 Euro.

ANDREA ROTHFUSS

■ S-WEST  
**Was ist Circlesinging?**  
Sarah Neumann: Circlesinging bezeichnet eine angeleitete, improvisierte Art von Chormusik; aus dem „Nichts“ eine Musik mit verschiedenen Stimmen, Rhythmen und Melodien erschaffen innerhalb eines kreativen Prozesses. Kurze Phrasen werden dabei wiederholend gesungen und jeweils eine neue musikalische „Idee“ hinzugefügt oder weggelassen. Alles, was gesungen wird, jeder Ton, jedes Stück ist einmalig und nicht wiederholbar. Das ist besonders spannend und macht das Singen zu einem großen Spaß mit viel Interaktion. Alle Beteiligten sind aktiv dabei und das positive Gemeinschaftsgefühl ein sehr wichtiger Teil dieser Musik.

**Kann dabei jeder mitmachen?**  
Sarah Neumann: Jeder, der gerne singt und einen Sinn für Teamplay hat! Eine Idee der Sache liegt im Tun selbst und dem Spaß dabei, egal, wie musikalisch ausgebildet jemand ist. Rhythmussicherheit und gute Fertigkeiten mit der Singstimme lassen die Musik jedoch anders klingen, und den einzelnen auch mehr entspannen. Wenn man weiß, was man tut, kann man in einen anderen



Sarah Neumann findet, dass die Stimme zur Einmaligkeit eines jeden Menschen und seines Lebens beiträgt.

Genuss der Musik kommen und das ganze Geschehen als Gesamtes wahrnehmen. Besonders Spaß haben Menschen, die gerne spontan und Teil eines kreativen Gruppenprozesses sind oder - als Chorsänger - die Notenblätter mal beiseite lassen wollen.

**Wie kam es dazu, dass Sie dies in der Rosenbergkirche anbieten?**  
Sarah Neumann: Bereits im April fand in der Rosenbergkirche das Circlesinging zum World Voice Day erfolgreich statt. In Pfarrerin Essig-Hintz und dem Kantor Georg Ammon fand ich Menschen, die musikalischen Ideen und Inspirationen offen gegenüberstehen und sie unterstützen. Ich liebe es, an Orten mit einer besonderen Stimmung und einer guten Akustik zu singen. Die Idee, den Kirchenraum zu nutzen

als einen Ort des Erschaffens und des Miteinanders passt ganz gut zu dem Wesen des Singens. Mit der Stadt Stuttgart verbinde ich die Zeit vor meinem Musikstudium in Würzburg.

**Warum sind Sie fasziniert von der Stimme?**  
Sarah Neumann: Interessant an der Stimme finde ich, wie sie zur Einmaligkeit eines jeden Menschen und seines Lebens beiträgt und so vielfältig einzusetzen ist: im alltäglichen Leben zu Kommunikation und Informationsaustausch, in der Musik als Instrument. Ein Schatz, der unzählige Möglichkeiten und Qualitäten des persönlichen Ausdrucks birgt und unser aller Miteinander beeinflusst, sobald wir die Stimme benutzen. Man kann mit ihr ausgesprochene Zeitsprünge in die Vergangenheit oder Zukunft machen, Geschichten

erzählen oder im Jetzt sein. Sie kann verzaubern, mitnehmen, Mut machen. Das ist doch phantastisch!

**Was kann die Stimme bewirken?**  
Sarah Neumann: Wer sich mit seiner Stimme beschäftigt, verändert die Wahrnehmung für sich selbst. Wenn ich singe, bin ich glücklich: In der Improvisation, mit der ich mich neben der Stimmausbildung hauptsächlich beschäftige, begreife ich mein kreatives Potential und drücke es über die Stimme als Musik aus. Ich erfinde, gehe neue Wege und sehe mich darin immer neu und lebendig. Das bedeutet für mich Freiheit und Flexibilität mit gleichzeitig größter Bereitschaft zu Dialogen. Die Stimme in der Musik ist für mich das größte Geschenk: Sie schafft Verbindungen wie es Worte kaum vermögen.

### Neuer Datenkompass

Jetzt erhältlich bei der Stadt Stuttgart

■ STUTTGART  
Mit dem neuen Datenkompass Stadtbezirke Stuttgart legt das Statistische Amt wieder eine vollständige Druckversion des Datenkompendiums der 23 Stadtbezirke vor. Der Datenkompass bietet viele Informationen zur Struktur und Entwicklung der einzelnen Stadtbezirke. Jeder Stadtbezirk ist mit einem eigenen Datenprofil vertreten. Zu Beginn der einzelnen Kapitel stellen die Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher ihren Bezirk mit einer kurzen Beschreibung vor. Ein

umfangreiches statistisches Zahlen- und Datenmaterial beispielsweise zur Einwohnerzahl oder Flächennutzung gibt über den jeweiligen Bezirk Auskunft. Das Kapitel „Stadtbezirke im Vergleich“ stellt die Stadtbezirke gegenüber. Die Stadtbezirksprofile werden laufend aktualisiert. Der Datenkompass ist beim Statistischen Amt, Eberhardstraße 39, unter 21 69 85 87 oder E-Mail [kommunis@stuttgart.de](mailto:kommunis@stuttgart.de) zum Preis von elf Euro erhältlich und kann unter [www.stuttgart.de/statistik-infosystem](http://www.stuttgart.de/statistik-infosystem) abgerufen werden.

### Erben oder schenken?

■ S-OST  
Am heutigen Mittwoch, 11. November, veranstaltet der Stuttgarter Haus- und Grundbesitzerverein eine Vortragsveranstaltung mit Informationen zur Vererbung von Immobilien in seinem Bürohaus, Gerokstraße 3. Es referiert Richard Neuschwander, Rechtsanwalt und Notar. Beginn ist um 17.30 Uhr.

In Erbrechtsratgebern liest man immer wieder den Hinweis, es sei steuerlich sinnvoll, Immobilien schon zu Lebzeiten auf die nächste Generation zu übertragen. Dies ist allerdings zu kurz gedacht. Denn wenn es ums Erben geht, sollten nicht nur steuerliche Aspekte eine Rolle spielen.

Durch eine gezielte stufenweise Übertragung von Vermögen kann zwar tatsächlich Erbschaftsteuer gespart werden. Dies ist jedoch nur im Rahmen einer längerfristigen Planung sinnvoll. Der Schenker sollte zudem genau prüfen, ob er tatsächlich endgültig auf das Vermögen verzichten möchte. Auch hierzu gibt es Alternativen. Eine Anmeldung, telefonisch unter 210 48 75 oder per E-Mail an [seminara@hausundgrund-stuttgart.de](mailto:seminara@hausundgrund-stuttgart.de) ist erforderlich.

### Führung im Hospitalviertel

■ S-MITTE  
Am Donnerstag, 19. November, findet um 18 Uhr eine Quartiersführung im Hospitalviertel statt. Treffpunkt ist am Chor der Hospitalkirche/Hospitalplatz Stuttgart, Ende gegen 19.30 Uhr. Thema ist: Von Dannecker bis zum Renitenz - Kulturschaffende im Quartier. Seit Jahrhunderten ist das Hospitalviertel ein Ort des Kulturschaffens: Kunstwerke in Literatur, Bildhauerei, Malerei, Theater von Rang sind hier entstanden. Es führt Pfarrer Eberhard Schwarz. Der Eintritt ist frei.

### Kniereiter und Fingerspiele

■ S-MITTE  
Das Haus der Familie bietet in Kooperation mit dem Stadtteilhaus Mitte neue Eltern-Kind-Gruppen an. Der Kurs ist für Eltern mit Babys von April - Juni 2015 geboren geeignet und findet ab Dezember am Freitagabend statt. Im Mittelpunkt dieses Kurses stehen Spiel- und Bewegungsanreize, welche die Entwicklung ihres Kindes spielerisch fördern und begleiten. Kniereiter, Lieder, Fingerspiele und viele weitere Impulse werden gemeinsam gelernt und gesungen. Die Teilnehmer erhalten wertvolle Informationen über den Entwicklungsstand ihres Babys sowie Tipps und Tricks wie sie den Alltag mit ihm gestalten können. Anmeldung und Infos beim Haus der Familie Stuttgart, Telefon 22 07 090 oder [www.hdf-stuttgart.de](http://www.hdf-stuttgart.de) Kurse: K2003.

### Das Leben ist schön

■ S-OST  
Das Donnerstagskino im Stadtmedienzentrum Stuttgart, Rotenbergstraße 111, geht in die nächste Runde. Am 12. November wird Das Leben ist schön von Roberto Benigni gezeigt. Los geht es um 19.30 Uhr. Im Anschluss gibt es ein Filmgespräch mit Hanns-Georg Helwerth.

# Leib und Seele etwas Gutes tun

Wellness-Tag im Pflegezentrum Paulinenpark



Eine Friseurklasse der Hoppenlauschule hat Handbäder und Handmassage angeboten und lackierte die Nägel. Foto: z

Vor kurzem gab es im Pflegezentrum Paulinenpark einen Wellnessstag für die Bewohnerinnen und Bewohner. Ganz nach der Aussage Winston Churchills „Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“, waren die Bewohnerinnen und Bewohner eingeladen, sich bei kostenlosen Anwendungen verwöhnen zu lassen.

■ S-WEST  
Über den Tag verteilt gab es Angebote wie eine Saft-Bar mit Biosäften, einen Friseursalon, ein Aromabad, Fußmassage, Fußpflege und Kosmetik. Wie in einem richti-

gen Schönheitssalon bekommen die Bewohnerinnen einen Termin, werden von Betreuungskräften abgeholt

und in den „Salon“ begleitet. Die Idee zu diesem Tag wurde im regelmäßig tagenden Leitungskreis geboren, wohl

von den Frauen ausgehend, so Heimleiter Florian Bommas. „Wir wollen unseren Bewohnern etwas ganz Besonderes bieten, was sie nicht jeden Tag erleben.“ Die Resonanz ist sehr positiv, fast alle Termine konnten vorab vergeben werden. Etwas Besonderes an diesem Tag ist die erstmalige Kooperation mit der Hoppenlauschule. Angelika Krämer, die seit elf Jahren an der Hoppenlauschule Kosmetik unterrichtet, erzählt: Das Haus ist an uns herangetreten, ob wir nicht einmal ein Projekt zusammen machen können. Daraufhin haben wir uns mit unseren Schü-

lern überlegt, was wir der älteren Generation bieten können. Wir haben uns für die Maniküre entschieden. Die Schüler haben sich super vorbereitet und es ist sehr schön zu sehen, wie eine Brücke zwischen Jung und Alt gebaut wird.“ Den Bewohnerinnen tut das Verwöhnprogramm sehr gut. Sie genießen es, beim Handbad, der Maniküre und der Handmassage von den jungen Menschen so liebevoll umsorgt zu werden. „Das lässt man sich gefallen“, sagt eine Bewohnerin, die erst gar kein Angebot nutzen wollte und nun sichtlich entspannt eine Handmassage genießt.

## STELLENANGEBOTE

**apetito** Mitarbeiter/-in  
**catering** für den  
**Konferenzservice auf 450-Euro-Basis**  
für ein von uns bewirtschaftetes Betriebsrestaurant in Stuttgart ab sofort gesucht. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.  
**apetito catering B.V. & Co. KG**, Herr Stephan Maireis, Tilsiter Str. 6, 71065 Sindelfingen, E-Mail: [Stephan.Maireis@apetito.de](mailto:Stephan.Maireis@apetito.de)

**apetito** Assistenten/-in  
**catering** der  
**Betriebsleitung**  
ab sofort für ein von uns bewirtschaftetes Betriebsrestaurant in Bad Cannstatt gesucht. Sie verfügen über eine Ausbildung zum/zur Koch/Köchin sowie über Kenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaft und EDV. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.  
**apetito catering B.V. & Co. KG**, Herr Stephan Maireis, Tilsiter Str. 6, 71065 Sindelfingen, E-Mail: [Stephan.Maireis@apetito.de](mailto:Stephan.Maireis@apetito.de)

[www.wohlfahrtswerk.de](http://www.wohlfahrtswerk.de)  
**Fahrer/-in auf geringfügiger Basis**  
zur Ergänzung unseres Fahrdienstes für die Tagespflege vom Ludwigstift ab sofort gesucht.  
Die Einsatzzeiten sind zwischen 7:30 Uhr und 10:00 Uhr und/oder von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr.  
**Voraussetzung:**  
• Führerschein Klasse 3 bzw. B  
• Fahrpraxis für PKW und Kleinbus  
• Zuverlässige Arbeitsweise und gute Umgangsformen  
• Bereitschaft zum Fahrsicherheitstraining  
Ihre Fragen beantwortet Ihnen Herr Hanel unter Tel. 0711/ 50 53 08 450 gerne. Bitte senden Sie Ihre schriftliche Kurzbewerbung an das  
**Ludwigstift**  
Silberburgstraße 89-95  
70176 Stuttgart  
[ludwigstift@wohlfahrtswerk.de](mailto:ludwigstift@wohlfahrtswerk.de)

## Mehr von der Woche.

## Netzwerkarbeit fördern

Heute zum Herbst-Gründerstammtisch

■ S-MITTE  
Die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt lädt am Mittwoch, 11. November, um 18.30 Uhr zum Gründerstammtisch erstmalig in das Design Office in Stuttgart ein. Zu Beginn besteht für Interessierte ab 18 Uhr die Möglichkeit zu einer Führung durch die Räumlichkeiten des Design Office. „Die Wirtschaft Stuttgarts kann nur wachsen, wenn die hier ansässige Gründerszene erfolgreich blüht“, sagt Ines Aufrecht, Leiterin der Wirtschaftsförderung der Stadt Stuttgart. Aufrecht weiter: „Daher ist es mir ein besonderes Anliegen, Startups und all jenen, die es werden wollen, die bestmöglichen Startchancen in Stuttgart zu bieten. Mit dem Gründerstammtisch stellt die Landeshauptstadt eine ideale Plattform zum Networking bereit. Netzwerkarbeit ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Unternehmerkarriere.“ Beim Gründerstammtisch erhalten junge Unternehmerinnen und Unternehmer so-

wie solche, die es werden wollen, die Gelegenheit, ihre Firmenideen zu präsentieren, Geschäftskontakte zu knüpfen und sich miteinander auszutauschen. Noch offene Fragen rund um das Thema Gründung können bei Bedarf an die anwesenden Berater sowie die Leitung des Gründerbüros gestellt werden. Mit der Anmeldung erhalten Interessierte eine persönliche Eintrittskarte. Weitere Informationen unter [www.stuttgart.de/gruenders-tammtisch](http://www.stuttgart.de/gruenders-tammtisch).

### Kopffrei im Zero Arts

■ S-OST  
Am Freitag, 13. November, startet die Ausstellung „Kopffrei und gratis Knochenarbeit“ von Sigitia Laubengauer in der Galerie Zero Arts, Ostenstraße 16. Die Vernissage beginnt um 20 Uhr. Ende der Ausstellung ist am Freitag, 11. Dezember, um 20 Uhr. Weiteres unter [www.zeroarts.de](http://www.zeroarts.de).

Absolute Frische  
Geschmackserlebnisse  
Regionale Premiumqualität  
Service vom Feinsten  
Meisterhandwerk  
Familientraditionsunternehmen seit 1934

**Der Metzger Schneider**  
Freiburg a.N.  
„Dem Feinsten aus der Schneider-Meisterhände“  
...schwabenhafte gut!

**Angebot von 12.11.2015 bis 18.11.2015**

Cordon Bleu vom Schwein, gefüllt mit Hinterschinken und zartschmelzendem Emmentaler Käse, bratfertig paniert	kg	9,99 €
1A Rinderrouladen auf Wunsch nach „Hausfrauen Art“ gefüllt	kg	12,99 €
Mageres Rindergeschnetzeltes natur oder auf Wunsch bratfertig gewürzt und mariniert	kg	12,99 €
Saftiger Kalbsbraten od. Kalbsgulasch v. Meisterhand gesch.	kg	14,99 €
Weißer Schwartemagen auch in herzhafte Vesperschneiben geschnitten	100 g	0,89 €
Edelsaftschinken ganz mager und trotzdem saftig auf der Süffa 2015 mit Silber prämiert	100 g	1,49 €
Original Südtiroler Bauernschinken mindestens 7 Monate an frischer Bergluft gereift, frisch für Sie geschnitten	100 g	1,99 €
Backofenfrisch:		
½ Grillentee (wenn möglich bitte vorbestellen)	½ Stück	4,99 €
Roastbeef rosa gebraten, frisch für Sie geschnitten vom heimischen Landrind	100 g	3,99 €

**Änderungen vorbehalten!**

Hier sind Genießer immer an der richtigen Adresse:  
Stammhaus Stuttgart-West  
Gutenbergr. 47 • 70176 Stuttgart  
Mo.: gesch./Di. – Do.: 8.00 – 18.00/Fr.: 7.30-18.00/Sa.: 7.00 – 13.00 Uhr  
Frischetelefon: 0711/618576 • [www.der-metzger-schneider.de](http://www.der-metzger-schneider.de)  
Sitz der Gesellschaft: Metzger Schneider GmbH • Steinbeisstr. 16-18 • 71691 Freiburg a.N.